

Unsere Leitsätze für ein gutes Miteinander - von unseren Kindern, Jugendlichen und den Kindeswohlbeauftragten des Vereins

Wie sollten wir uns verhalten, damit sich alle im Verein wohlfühlen?

- wir sind freundlich zueinander, hilfsbereit und begegnen einander mit Respekt
- wir nehmen Rücksicht und sind achtsam
- miteinander, aber auch mit der Anlage und den Plätzen (die hinterlassen wir sauber)

Unsere Kinder und Jugendlichen sagen, was sie gar nicht gut finden.

Daraus leiten wir ab:

- wir lachen niemanden aus und verletzen niemanden, weder körperlich noch mit Worten
- wir mobben niemanden und beleidigen einander nicht – natürlich auch keine Gegner
- wir sind fair und halten uns an die allgemeinen Regeln = wir machen keine eigenen
- hier wird niemand zu irgendwas gezwungen, auch nicht zum Tennis
- hier mischt sich niemand von außen ins Spiel ein, auch nicht die Eltern

Wie verhalten wir uns bei Mannschaftsspielen? Gilt auch für Eltern!

- wir begrüßen unsere Mitspieler und Gegner freundlich
- wir respektieren unsere Gegner und werden sie nicht einschüchtern oder beschimpfen
- wir stören das Spiel nicht, auch nicht durch laute Außengeräusche
- wir sind fair, zählen laut und schummeln nicht
- wir akzeptieren die Fehler von Mitspielern = wir muntern auf und motivieren statt zu meckern
- wir dürfen enttäuscht sein, aber wir schmeißen weder den Schläger noch schießen wir Bälle über den Platz
- auch hier achten wir auf die Platzpflege und gehen achtsam mit der Anlage um
- Eltern halten sich außerhalb des Platzes auf, rufen nicht rein, geben keine Anweisungen und entscheiden auch nicht, ob ein Ball aus oder im Feld war
- wir entscheiden, wenn wir Hilfe von außen brauchen und dürfen einen unabhängigen Schiedsrichter verlangen

– Auf ein gutes Miteinander in unserem TC Phoenix Eckenheim –